



## Frohes Osterfest und schöne Ferien!

### Maibaumaufstellen

Sonntag, 30. April 2017, 15 Uhr, Dorfplatz

#### In dieser Ausgabe:

Der Bürgermeister informiert	Seite 2	Infos an Geflügelhalter	Seite 8
Stellenausschreibung Verwaltung	Seite 3	Sanierungsoffensive 2017	Seite 8
Anmeldung Hort Nußbach	Seite 4	Naturstandsvermessungen	Seite 9
Reisepass - rechtzeitig beantragen!	Seite 6	Das ist los!	Seite 11

# Informationen des Bürgermeisters

## Liebe Nußbacherinnen, liebe Nußbacher!

Der Blick in Richtung Ostern und auf die vergangenen Wochen zeigt, dass in und um Nußbach viel los ist.

Ein kulturelles Monat liegt hinter uns:

- Am 19. März begrüßte der **Kirchenchor Nußbach** gemeinsam mit dem Jugendchor und der Hausmusik Winter im Rahmen eines Frühlingskonzertes in der Pfarrkirche am 19. März den Frühling.
- **Harmonika Vorspielabend** im Landgasthof Feichthub am 23. März. Die Schülerinnen und Schüler von Brigitta Felberbauer und Hubert Trinkl präsentierten ihr Können bei vollem Haus.
- „Hits for kids“, unter diesem Titel präsentierte sich der **Musikverein** beim erstmalig stattfindenden „Familienkonzert“ am 2. April. Im Anschluss an das Konzert gab es die Möglichkeit, die verschiedenen Instrumente kennenzulernen.
- Ein Kabarett mit dem Titel **„Unter uns“** widmete sich den kleinen Geschichten und Personen der Nußbacher und Wartberger.

Auch zahlreiche Vereine und Organisationen waren aktiv:

- Die **Freiwillige Feuerwehr** hielt bereits im Februar ihre Vollversammlung ab. Ganz besonders danken möchte ich HBI Klaus Humer und den Mitgliedern des Vorstandes für die gute Zusammenarbeit. Den Jungfeuerwehrlern möchte ich ein spannendes und unfallfreies Arbeiten wünschen, den verdienten Persönlichkeiten für ihre eingesetzte Zeit danken.
- Das neue Jagdjahr begann mit 1. April. Aus diesem Anlass wurde gemeinsam mit dem **Jagdausschuss** Bilanz über das abgelaufene Jahr gezogen. Danke dem Jagdleiter Hubert

Hornhuber und dem Jagdausschussobmann Herbert Winter für den konstruktiven Meinungsaustausch.

- Die **Goldhauben und Trachtengruppe** hielt am 2. April ihre Jahreshauptversammlung ab. Hermine Wasserbauer und ihrem Team gilt größter Respekt für die zahlreichen Aktivitäten, die Jahr für Jahr durchgeführt werden.
- Die **Landjugend Nußbach** veranstaltete am 8. April einen Baum- und Strauchschnittkurs. Im Anschluss wurde im Landgarten wieder Hand angelegt und alles „frühlingsfit“ gemacht. Auch im Hinblick auf das bevorstehende „Maibaumaufstellen“ darf ich vorab schon „Danke“ sagen.
- Neues Zuhause für den **Siedlerverein „Nußbach, Schlierbach, Wartberg“**. Bei der Jahreshauptversammlung wurde die Aufnahme vom Ortsnamen Schlierbach beschlossen. Danke dem Obmann Andreas Horwarth, der sich bei der Umsetzung des neuen Siedlervereins tatkräftig einsetzt. Mit dem Spatenstich mit Landtagsabgeordneten Dr. Christian Dörfel und BR Ewald Lindinger wurde die Baustelle begonnen.



Foto: Gemeinde Nußbach

Gute Ausbildung und Erfolg mit Lehre – das darf ich über **Carmen Zeller** sagen, die beim **Lehrlingswettbewerb den 2. Platz erreichte**. Herzliche Gratulation zu dieser Leistung und Danke an Brigitta Schickmaier, die Carmen dorthin unterstützt hat.



Brigitta Schickmaier und Carmen Zeller freuen sich über den 2. Platz; Foto: Franz Zeller



Lt-Abg. Dr. Christian Dörfel, Andreas Horwarth, BR Ewald Lindinger und Bgm. Gerhard Gebeshuber - Foto: Siedlerverein Nußbach-Wartberg

**Theresia Pöchinger** darf ich für Ihre fast drei Jahrzehnte lange Dienstzeit im Gemeindedienst als Kindergartenhelferin danken und für den neuen Lebensabschnitt alles Gute wünschen. Ihrer **Nachfolgerin Maria Hubner** wünsche



Maria Hubner; Foto: Gemeinde Nußbach

ich viel Motivation und Freude bei der Arbeit mit den Kindern.

Die besten Wünsche darf ich **Johann Schröckmair** überbringen, der im Bauhof in eingeschränktem Stundenausmaß unterstützen wird.



Johann Schröckmair; Foto: Gemeinde Nußbach

Im Speziellen möchte ich auf das „**Maibaumaufstellen**“ am **30. April** hinweisen und Sie mit Kindern recht herzlich dazu einladen. Da es sich heuer um einen Sonntag handelt, werden wir bereits um **15 Uhr** beginnen.

Nähere Infos finden Sie dazu auf der letzten Seite dieser Ausgabe!

**Abschließend darf ich Ihnen herzlich einige schöne Osterfeiertage wünschen!**

**Ihr Bürgermeister**

Gerhard Gebeshuber

## Stellenausschreibung - Verwaltungsmitarbeiter/in

auf Grund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 3. April 2017 wird gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 folgender Dienstposten geschlechtsneutral ausgeschrieben:

### Verwaltungsmitarbeiter im Gemeindeamt

Vertragsbediensteter der Funktionslaufbahn GD 21 – als Karenzvertretung

Dienstantritt: 17. Juli 2017

Wochenarbeitszeit: vollbeschäftigt mit 40 Stunden

Beschäftigungsdauer: Karenzvertretung (voraussichtlich befristet bis 30.6.2019)

### Aufgaben:

- Mitarbeit hauptsächlich im Bürgerservice, Meldeamt und allgemeine Büroarbeit (Schriftverkehr, Telefondienst).

### Aufnahmevoraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft, volle Handlungsfähig-

keit, einwandfreies Vorleben,

- Mindestalter 17 Jahre,
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift,
- persönliche, insbesondere gesundheitliche Eignung,
- eine Lehrabschlussprüfung als Verwaltungsassistent/in oder Bürokauffrau/-mann oder eines verwandten, gleichwertigen Lehrberufes oder einen positiven Handelsschulabschluss oder positiven Abschluss einer Fachschule für wirtschaftliche Berufe

### Erwünschte Voraussetzungen:

- Abschluss einer höheren Schule (Maturaniveau) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt
- Teamfähigkeit

### Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen beizulegen:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf

- Strafregisterbescheinigung
- Schulabschlusszeugnis
- Ausbildungsnachweise
- gegebenenfalls Wehrdienstbuch oder Zivildienstbestätigung
- gegebenenfalls Heiratsurkunde, Geburtsurkunden der Kinder
- Die für die Aufnahme erforderliche ärztliche Bestätigung über die gesundheitliche Eignung ist nach dem Aufnahmebeschluss nachzureichen!

### Bewerbungsfrist:

21. April 2017, 12.00 Uhr

Das Auswahlverfahren wird nach den Bestimmungen des Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 erfolgen. Wir behalten uns das Recht vor, mit den Bewerbern/Bewerberinnen ein Vorstellungsgespräch bzw. einen Eignungstest durchzuführen.

### Weitere Auskünfte

Gemeindeamt Nußbach  
Hr. Dr. Schedlberger  
Tel. 07587 8255-14

## SelbA-Regionstreffen mit Übungen aus der Schatzkiste

Beim SelbA-Regionstreffen am 31. März 2017 trafen sich 14 SelbA-Trainerinnen und Trainer zu dem Motto "Aus meiner lebendigen SelbA-Schatzkiste" um neue Bewegungs- und Gedächtnisübungen kennenzulernen.

Regionsleiterin Maria Achathaler begrüßte dazu auch Regionsleite-

rinnen und -leiter aus Traun und Steyr.

Derzeit treffen sich in Nußbach 11 Seniorinnen und Senioren jeden zweiten Donnerstag im Pfarrheim unter Anleitung der SelbA-Trainerinnen Monika Langeder und Renate Winter.



Foto: SelbA Nußbach

## Aus dem Kindergarten

Ende März haben wir unsere langjährige **Kindergartenhelferin Resi Pöchinger** in die Pension verabschiedet. Wir danken ihr sehr herzlich für ihre 24 Jahre bei uns.

Andrea Schedlberger übernimmt ihre Aufgaben als Kindergartenhelferin. Als neue Krabbelstubenhelferin durften wir **Maria Hubner** in unser Team aufnehmen.



Die Kindergartenkinder verabschieden sich von Resi Pöchinger  
Foto: Kindergarten Nußbach

Wir freuen uns über die Besuche der **Zahngesundheitserzieherin Eveline Resl**. Auch heuer hat sie schon einige Tage bei uns verbracht – ein Höhepunkt war der Zahngesundheitsworkshop.

Als besonderen Gast durften wir erstmals **„Zauberer Freddy“** begrüßen – wir erlebten eine Stunde voller Zauber und Magie.

**Danke an die Lesepatren** aus der Volksschule für die Besuche und die spannenden Geschichten.

## Hort Nußbach

Wir bieten Unterstützung beim Lernen und eine sinnvolle Freizeitgestaltung in einer Gruppe mit gleichaltrigen Kindern. Nach Unterrichtsschluss haben die Kinder die Möglichkeit den Hort von Montag bis Donnerstag bis 17.00 Uhr und Freitag bis 16.00 Uhr zu besuchen.

Wenn Sie Interesse an einem Hortbesuch Ihres Kindes im Alter von 6 – 10 Jahren haben, darf ich Sie einladen, mit Ihrem Kind zur Anmeldung in unsere Horträumlichkeiten zu kommen.

Die **Anmeldetermine** für das Hortjahr 2017/18 sind am:

- Donnerstag, 20. April  
15:00 – 17:00 Uhr
- und am Freitag, 21. April  
13:00 – 15:00 Uhr.

Beim Anmeldegespräch werden Sie unter anderem über die Betriebsorganisation (Öffnungszeiten, Ferienzeiten, Elternbeitrag, Mittagessen etc.), die pädagogischen Ziele und den Hortalltag informiert.

Für die verbindliche Anmeldung sind **folgende Unterlagen** mitzubringen:

- 1) Kopie der Geburtsurkunde
- 2) Kopie des Meldezettels
- 3) Kopie des Impfpasses
- 4) Kopie der Jahreslohnzettel der Erziehungsberechtigten

Die **Zusage** der Aufnahme erhalten Sie schriftlich bis spätestens Ende Mai.

Wir freuen uns interessierte Kinder und Eltern begrüßen zu dürfen!

### Hort Nußbach

Barbara Koppelhuber  
Hortleitung

OÖ Hilfswerk GmbH  
4542 Nußbach, Hauptstraße 45  
Tel. 0664 807 65 3109  
hort.nussbach@ooe.hilfswerk.at

## Fach-Sozialbe- treuung - Altenarbeit

### Infoabend

am Mittwoch, 3. Mai, 18 Uhr  
Altenbetreuungsschule in Linz

Lehrgangsbeginn:  
25. September 2017

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

### Bewerbung an

Altenbetreuungsschule  
4040 Linz, Petrinumstraße 12  
Tel. 0732 73 16 94  
abs.post@ooe.gv.at  
www.altenbetreuungsschule.at

## Gastfamilien gesucht!

### Ferienaktion für Kinder und Jugendliche!

An die 40 Kinder und Jugendliche, im Alter von 8 bis 12 Jahren, kommen in der Zeit von Freitag, 7. Juli bis Freitag, 28. Juli, nach Oberösterreich. Die OÖ. Landlerhilfe sucht nun Familien, die ein Mädchen oder einen Buben aus den Landlerdörfern Großau, Großpold und Neppendorf in Siebenbürgen, aus Oberwischau / Nordrumänien oder aus Königsfeld bzw. Deutsch-Mokra in den ukrainischen Waldkarpaten bei sich aufnehmen möchten.

Die An- und Abreise der Kinder erfolgt mit Reisebussen. Die Kinder sprechen Deutsch als Muttersprache oder lernen die Sprache in der Schule.

Ziel der Ferienaktion ist die Verbesserung der Deutschkenntnisse der rumänischen bzw. ukrainischen Teilnehmer sowie der Aufbau von Freundschaften zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler.

### Anmeldungen und Auskünfte

Helmut Atzlinger, Geschäftsführer  
Niederreithstraße 37, 4020 Linz  
Tel. 0732 605 020  
andrea.briendl@landlerhilfe.at  
www.landlerhilfe.at

## Auf gesunde Nachbarschaft

### Unsere zertifizierten Familienpa- tInnen sind startbereit

Sechs intensive Schulungstage haben unsere angehenden FamilienpatInnen absolviert, um folglich am 4. März 2017 in der SPES-Zukunftsakademie in Schlierbach ihr verdientes „Zertifikat zur FamilienpatIn“ zu erhalten.

So wurden die FamilienpatInnen optimal für ihre Einsätze in den Familien vorbereitet. Darüber hinaus konnten sie sich auch viel für ihren ganz persönlichen (Familien-)Alltag mitnehmen.

### Familien gesucht

Sie wohnen im Bezirk Kirchdorf, Steyr oder Steyr-Land und brauchen eine kleine Unterstützung in ihrem Familienalltag? Dann melden Sie sich bei uns! Unsere FamilienpatInnen freuen sich, Ihnen 2-3 Stunden ihrer Zeit pro Woche zu schenken!

### Anmeldung

Mag. Elisabeth Kumpl-Frommel  
Tel. 07582 82123-992  
kumpl-frommel@spes.co.at

## Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene

### Auftaktveranstaltung

am Montag, 15. Mai, 18 Uhr

Nachhaltigkeitsschmiede  
Steinbach an der Steyr

Die Wohnformen im ländlichen Raum werden den Wünschen und Bedürfnissen von jungen Erwachsenen im Alter zwischen 20 und 35 Jahren oftmals nicht gerecht. Können hier die Gemeinden konkret ansetzen und dem Wegzug junger Menschen bewusst entgegenwirken?

Die Region Steyr-Kirchdorf hat sich intensiv damit befasst, wie sich junge Erwachsene ein modernes Leben und Wohnen am Land vorstellen.

Das Handbuch „Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene im ländlichen Raum“ konnte gemeinsam der Oö. Zukunftsakademie erarbeitet werden und wird an diesem Abend erstmals präsentiert. Diese inspirierenden Ideen sollen den Gemeinden und HausbesitzerInnen wertvolle Anreize oder Denkpulse liefern.

### Highlights aus dem Programm

- Recherche „Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene im ländlichen Raum“  
DI Richard Steger, Architekt, Kunstuniversität Linz
- Gestaltungsmöglichkeiten bei der Umsetzung von Wohnmodellen in Gemeinden

Dr. Christian Dörfel, Obmann Regionalforum Steyr-Kirchdorf:  
Für unser regionales Projekt suchen wir...

...Gemeinden, die in einer Fokusgruppe ein Wohnmodell für junge Erwachsene in ihrer Gemeinde entwickeln möchten und dabei von DI Richard Steger fachlich begleitet werden (max. 5 Treffen)

...junge Erwachsene, die in der Fokusgruppe die Bedürfnisse dieser dynamischen Zielgruppe einbringen und konkret die geplanten Wohnmodelle in den Gemeinden mitgestalten

...HausbesitzerInnen, die ihr Objekt als Wohnmöglichkeit für junge Erwachsene (um)nutzen möchten

## Reisepass

rechtzeitig beantragen spart Zeit!

### Jeder sechste Reisepass läuft 2017 ab

1,1 Millionen Reisepässe verlieren im Jahr 2017 ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr. Vor allem in den Monaten März bis Juli 2017 wird es zu einem großen Andrang und längeren Wartezeiten in den Passämtern kommen.

Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen ob sein Reisepass noch gültig ist.

#### HINWEIS:

Der Reisepass ist in der Regel zehn Jahre gültig. Es ist nicht möglich ihn zu verlängern.

Auch wenn für manche Länder der Reisepass bis zu fünf Jahren abgelaufen sein kann, wird unbedingt die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen.

Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses kann im Inland – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Passbehörde gestellt werden.

## Termine für Hundebesitzer

### Themenabend – häufigste Erziehungsfehler und Lösungen

am Freitag, 21. April, 18 Uhr  
Gasthof Hametner in Bad Hall

Teilnahme ohne Vierbeiner,  
reiner Theorievortrag  
Kosten 25 Euro

Inhalte: Ziehen an der Leine,  
Kommen auf Ruf, etc.

### Hunde-Sozialspaziergang

am Sonntag, 7. Mai, 14 Uhr  
Ried im Traunkreis  
Kosten 15 Euro pro Hund

Besonders geeignet für Hunde mit Problemen gegenüber Artgenossen und Hundeführer die bei Begegnungen mit anderen Hunden unsicher sind!

**Anmeldung** Hundetraining Leitner  
Tel. 0699 115 158 04  
hundetraining.leitner@gmx.at

## Fußball - die schönste Nebensache der Welt

- Hast du Interesse daran, etwas für deinen Körper zu tun?
- Dem runden Leder mit Begeisterung nachzulaufen?
- Gemeinschaft beim Sporteln miteinander zu erleben?
- Nach dem Training das tolle Ambiente des Gastgartens zu genießen?

Wenn das der Fall ist und du zwischen 16 und 99 Jahre alt bist, dann bist du bei der Union Nußbach richtig!

Schau einfach mal beim Hobby – Fußballtraining auf der Spanlwiesn vorbei!

Das Training findet **jeden Dienstag ab 18. 30 Uhr** statt.

**Wir freuen uns über dein Interesse!**  
Union Nußbach



P.S. Es gibt auch die Möglichkeit, an einer Hobbyliga in einer Spielgemeinschaft mit Steinbach/Ziehbach teilzunehmen.

## Zusammenleben mit Hunden und ihren Besitzern

Warum kommt es einerseits zu Problemen zwischen nicht Hundehalter und Hundehalter, andererseits zu Problemen unter Hundebesitzer und deren Hunden? Unverständene Situationen, wie mangelnde Kenntnis von Hundesprache, oder zu wenig gegenseitige Toleranz zwischen nicht Hundehalter und Hundehalter .... einfach das „nicht verstehen des Anderen“ mögen die Ursache sein.

Auch das fehlende Mitgefühl für unsere Umwelt ist oft ausschlaggebend, dass kein reibungsloses Miteinander gelebt werden kann.

In der geltenden Fassung des Oö. Hundehaltgesetzes ist geregelt, dass **Hunde in einer Weise zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen sind, dass**

1. Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden,
2. Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder
3. der Hund an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

„**Öffentlicher Ort**“ ist ein Ort, der für jedermann frei oder unter den

gleichen Bedingungen zugänglich ist. Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Wer einen Hund führt, muss die **Exkremete des Hundes**, die dieser an öffentlichen Orten hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen. Generell ist die Beseitigung wichtig, denn es gibt Erkenntnisse, dass es für die Gesundheit von Kühen wichtig ist, dass kein Hundekot in das Futter gelangt. Durch Hundekot können Krankheiten übertragen werden, die zum Verlust künftiger Kälber führen können.

Leider gibt es auch bei den Hundeführern schwarze Schafe die das Leben aller erschweren.

In solchen Fällen wird es unumgänglich sein, die Vorfälle bei der zuständigen Polizeiinspektion anzuzeigen. Der **Strafrahmen** bei Verstößen gegen das Oö. Hundehaltgesetz reicht **bis zu 7.000 Euro**.

Es kann auch **die Abnahme des Hundes** und ein **Hundehaltverbot** ausgesprochen werden.

Durch die Einhaltung von Grundregeln ist ein harmonisches „Miteinander“ möglich.

## Das war "Hits for Kids! - Familienkonzert des Musikvereines

Unter dem Motto „Musik zum Anhören und Ausprobieren“ hat der Musikverein Nußbach am Sonntag, 2. April mit der Young Generation zum ersten Mal ein Familienkonzert veranstaltet.

Mit Filmmusik aus „Die Eiskönigin“ oder „Aladdin“ sowie Fernsehhits wie „Tom & Jerry“ oder „Pink Panther“ wurde vor allem Literatur für die Jugend aufgeführt.

Im Anschluss an das Konzert konnten alle Kinder die Instrumente der Kapelle selbst ausprobieren, bzw. sich am Schlagzeug mal so richtig austoben.

Unter den jungen Besuchern wurden, nach einer kurzen Rätselralley, noch 3 Preise im Gesamtwert von € 150 verlost.

All jene, die zum Konzert nicht kommen konnten und trotzdem Interesse am Erlernen eines Blasinstrumentes haben, können sich gerne melden:

### Musikverein Nußbach

Birgit Peterseil  
Tel. 0676 789 79 25



...der nächste Hornbläser  
Foto: Musikverein Nußbach



Birgit Peterseil bei der Geschenkübergabe  
Foto: Musikverein Nußbach

## Neues Vereinshaus - Spatenstich des SV

Am **Samstag, 8. April**, wurde der Spatenstich für das Siedlervereinshaus Nußbach-Wartberg, gemacht.

Unter den anwesenden Gästen, durfte der Siedlervereins-Obmann Andreas Horwath, Labg. Bgm. Dr. Christian Dörfel (Steinbach an der Steyer), BR Bgm. Ewald Lindinger (Micheldorf), Bgm. Ing. Gerhard Gebeshuber begrüßen, die auch den Spatenstich durchführten. Für den neuen Standort wurde der **Grund** von der Gemeinde Nußbach, ebenfalls **der Kanal- und Wasseranschluss, kostenlos zur Verfügung gestellt.**

Die Kosten für den Bau des Siedlervereinshauses, wird durch Eigenmittel bzw. hofft der Verein auf tatkräftige Unterstützung durch Sponsoren und Spenden, getragen.

Die anwesenden Bürgermeister wünschten dem Verein viel Erfolg und eine unfallfreie Bauausführung.



## Wirtschaftsbund Nußbach

Mag. Doris Staudinger ist als Wirtschaftsbundobfrau von Nußbach wiedergewählt. Die erfolgreiche Unternehmerin will vor allem ihre Arbeit so ausrichten, dass Nußbach weiterhin ein attraktiver Standort für Unternehmer und Mitarbeiter bleibt. Als ihr Stellvertreter ist wieder Bernhard Winter, Geschäftsführer vom Werkzeugbauunternehmen ZW-System, sowie Leopoldine Lugerbauer und Günther Kremshuber mit im Team. Neu im Vorstand ist der Innenarchitekt Bernhard Schwingenschuh, vom gleichnamigen Familienunternehmen. Als weitere Vorstandsmitglieder sind Josef Filzmoser, Alois Muttenthaler, Engelbert Spornbauer und Franz Zeller ebenso mit 100 % Zustimmung gewählt worden. Dieser Rahmen fand auch Anlass, die Nußbacher Persönlichkeiten Man-

fred Schwingenschuh, Engelbert Spornbauer, Johann Weigerstorfer und Johann Staudinger für ihre 25jährige WB-Mitgliedschaft zu ehren. Für WB-Bezirksobmann Klaus Aitzetmüller der ebenso wie Bürgermeister Gebeshuber unten den Gratulanten war ist Nußbach eine wirtschaftliche Vorbildgemeinde: "Die Nussbacher Unternehmen zahlen für jeden Gemeindegänger rund € 560,- in die Ge-

meindekasse. Das ist der höchste Wert im gesamten Bezirk Kirchdorf und mit

in Summe € 1,3 Mio. der viert-höchste im Bezirksgemeindevergleich". Nußbach und der Bezirk Kirchdorf ist eine Arbeitgeberregion: "Über 1.000 Arbeitsplätze in 110 Betrieben alleine in Nussbach und die zweithöchsten Löhne & Gehälter im OÖ-Vergleich machen unseren Bezirk zu einem wirtschaftlich sehr attraktiven", so der WB-Bezirksobmann in einer Standortanalyse.



Schwingenschuh, Zeller, Staudinger, Winter, Lugerbauer, Spornbauer, Kremshuber, Filzmoser und Aitzetmüller - Foto: Wirtschaftsbund Nußbach

## Informationen für Geflügelhalter - Aufhebung der Stallpflicht

Aufgrund der derzeitigen Seuchensituation in Österreich und ganz Europa und der Ergebnisse des Influenza-Wildvogel-screenings wurde beschlossen, die verpflichtende Stallhaltung zu beenden.

Es ergeben sich trotzdem lt. Biosicherheitsmaßnahmen folgende **Pflichten für Tierhalter:**

- Geflügel ist so zu halten, dass der Kontakt zu Wildvögel und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird
- die Fütterung und Tränkung der Tiere hat im Stall oder einem Unterstand zu erfolgen
- das Verbot Tiere mit Wasser zu tränken, zu dem auch Wildvögel Zugang haben

- die Vorschrift, dass Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften, die mit Geflügel in Kontakt waren, sorgfältig zu reinigen und desinfizieren sind.

### **Anzeigepflicht bei folgenden Krankheitsanzeichen:**

- Abfall der Futter- und Wasseraufnahme, der Eierproduktion
- erhöhter Sterblichkeitsrate



Foto: Gemeinde Nußbach

## Sanierungs-offensive 2017

Seit 3. März können alle Privatpersonen und auch Betriebe die Förderung beantragen.

### **Private:**

Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Tausch der Fenster/Außentüren) an Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind.

### **Betriebe:**

Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Tausch der Fenster/Außentüren) sowie der Einbau von Wärmerückgewinnungsanlagen bei Lüftungssystemen und Verschattungssystemen in betrieblich genutzten Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind

### **Mehr Information**

[www.sanierung17.at](http://www.sanierung17.at)

## Frühlingszeit - Kinderstube der Natur

Mit Begeisterung und Lebensfreude genießt der Naturliebhaber den Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns mit einer überwältigenden Vielfalt neuen Lebens und bietet eine schier unerschöpfliche Quelle an Freude und Lebenskraft.

Wir Jäger teilen diese Naturbegeisterung und wissen um den Erholungswert eines intakten Lebensraumes. Wir bitten aber auch um Rücksichtnahme auf unsere Wildtiere und die Pflanzenwelt und möchten einige grundsätzliche Verhaltenshinweise in Erinnerung rufen:

- Wald und Feld, Hecke und Rain, Wiese und Feuchtgebiet sind Kinderstube und Lebensraum für Tiere und Pflanzen – bitte nicht zerstören.
- Besonders in der Morgen- und Abenddämmerung brauchen unsere Wildtiere ruhige Äsungs- bzw. Fressmöglichkeiten – daher bitte nicht stören.

- Während des Tages ziehen sich viele Wildtiere in Ruhezone (Hecken sowie Wald- und Bachrandzone) zurück – bitte nicht aufschrecken.
- Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich um keine Findelkinder und die Eltern sind meist nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.
- Hunde bei oben erwähnten Ruhezone an der Leine führen. Selbst wohlherzogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird.
- Denken Sie daran, dass auch der Grundbesitzer ein Recht auf den Schutz seines Eigentums hat. Die Frühlingwanderung daher nur auf allgemein genutzten oder ausgewiesenen Wegen durchführen.
- Nicht mit Mountainbikes oder Motocross-Maschinen abseits der öffentlichen oder markier-



Foto: Oö. Landesjagdverband

ten Wege und Straßen fahren – Wildtiere werden in Angst und Schrecken versetzt.

- Die Natur ist kein Mistkübel! Den Abfall nicht achtlos wegwerfen.

Wir alle können uns nur so lange eines intakten Lebensraumes freuen, so lange wir selbst bereit sind, diesen durch unser persönliches Verhalten und Engagement zu hegen und zu pflegen. Helfen wir also zusammen, die Natur unserer gemeinsamen, schönen Heimat wird es uns danken!

Weidmannsdank!  
Oö. Landesjagdverband

# Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

**So können Sie helfen:**  
Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

## Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken



LARVE des Laubholzbockkäfers -  
Foto: Land Oö.

auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

## Bitte melden

Bei Verdacht bitte rasch Meldung an das Gemeindeamt (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

## Nähere Infos im Internet unter:

[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)  
unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz



der Laubholzbockkäfer -  
Foto: Land Oö.

# Steinkrebsvorkommen - Gebietsaufnahme Nußbach



der Steinkrebs - Foto: Stefan Auer

Die kleinen kühlen Waldbäche im Süd-Osten der Gemeinde Nußbach stellen überregional bedeutende Rückzugslebensräume für den Steinkrebs dar. Die kleinste heimische Flusskrebbsart wird ca. zehn Zentimeter groß und lebt verborgen unter Steinen in naturbelassenen kühlen Bächen und Gräben. Durch die rasche Ausbreitung des, aus Amerika stammenden, Signalkrebsses sind die heimischen Flusskrebse stark bedroht.

Im Zuge der Etablierung eines neuen Natura 2000-Gebietes zum Schutz des Steinkrebsses wurden im März und April erste Gebiets-

begehungen in der Gemeinde durchgeführt.

Bei konkreten Fragen zum Schutzgebiet, besteht die Möglichkeit sich an die Gebietsbe-

treuung, namentlich Herrn Auer zu wenden, der sich vor Ort den Anliegen von Grundstückseigentümern und Interessierten annimmt.

Allgemeine fachliche und rechtliche Informationen zum Schutzgebiet können an die zwei gebietszuständigen Amtssachverständigen gerichtet werden.

## Kontakte

- Gebietsbetreuung  
Stefan Auer (blattfisch e.U.)  
Tel. 0664 / 73 53 03 82  
[auer@blattfisch.at](mailto:auer@blattfisch.at)

- Fachliche Information  
Mag. Stefan Guttman  
Tel. 0732/7720 Dw. 11895  
[stefan.guttman@ooe.gv.at](mailto:stefan.guttman@ooe.gv.at)

- Rechtliche Information  
Mag. Karin Pindur  
Tel. 0732 / 77 20 Dw. 11896  
[karin.pindur@ooe.gv.at](mailto:karin.pindur@ooe.gv.at)

## Naturstands- Vermessung

Derzeit werden Techniker sichtbare Objekte unserer Gemeinde vermessen. Alle Gebäude, Zäune, Gehsteigkanten, Verkehrszeichen, Laternen sowie sämtliche sichtbare werden dabei zentimetergenau erfasst. Dazu ist es notwendig, Ihr Grundstück zu betreten. Sie werden als Grundeigentümer selbstverständlich vorher informiert.

Wir ersuchen um Ihre Mithilfe und um Ihr Verständnis!

## Gastronomische Informationen

- **Weiß am Sattel,**  
Stretzer Straße 50,  
Tel. 07587 200 41  
jausnstation.weissn@gmx.at

### Öffnungszeiten:

mo. und di.: Ruhetag  
mi. - fr.: 14 bis 22 Uhr  
sa.: 12 bis 22 Uhr  
so. und feiertags: 10 bis 22 Uhr



- **Nussini - Café-Bar,**  
Kirchenplatz 2,  
Tel. 07587 863 27

### Öffnungszeiten:

mo.: Ruhetag  
di. und mi.: 17 bis 02 Uhr  
do.: 16 bis 02 Uhr  
fr. und sa.: 18 bis 02 Uhr  
so. und feiertags: 08 bis 12 Uhr  
18 bis 02 Uhr



- **Jageredt Taverne z. Griechen,**  
Jageredt 2,  
Tel. 07587 84 111  
zum.griechen.nussbach@gmx.at

### Öffnungszeiten:

di.: Ruhetag  
mo., mi. - sa.: 11:30 bis 14:30  
17:00 bis 23:00  
so. und feiertags: 10:00 bis 21:00



- **Landgasthof Feichthub,**  
Feichthubstraße 4,  
Tel. 07587 61 59

### Öffnungszeiten:

mo. und di.: Ruhetag  
mi. - fr.: 17 bis 24 Uhr  
sa.: 10 bis 23 Uhr  
so. und feiertags: 10 bis 19 Uhr



## Wohnungsangebote

- **ca. 60 m<sup>2</sup> bis 83 m<sup>2</sup> in Schulweg 8:**  
Kontakt: OÖ. Wohnbau,  
Frau Steinecker,  
Tel. 0732 700 868 125
- **80 m<sup>2</sup> in Stretzer Straße 16:**  
Kontakt: Johannes Grurl,  
Tel. 0650 68 11 892
- **ca. 96 m<sup>2</sup> Wartberger Straße 3**  
Kontakt: Friedrich Kraxberger  
Tel. 07587 7597
- **ca. 45 m<sup>2</sup> Hauptstraße 54**  
Kontakt: Frau Spornbauer  
Tel. 07587 8394

### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber & Verleger  
Gemeinde Nußbach  
Erscheinungsort:  
4542 Nußbach, Kirchenplatz 2 Tel. 07587/82  
55, Fax: 07587/82 55 - 20 gemeinde@nuss-  
bach.ooe.gv.at, www.gemeinde-nussbach.at  
„Der Nußbacher“ informiert über Aktuelles aus  
der Gemeinde Nußbach.

## DAS IST LOS!

Weitere Termine:  
[www.nussbach.ooe.gv.at](http://www.nussbach.ooe.gv.at)

### April

Tag	Datum	Zeit	Titel	Ort	Veranstalter/Kontakt
Do	13.04.		Gelber Sack - Abholung	Nußbach	Gemeinde
Do	13.04.	19:00	Tarock	Gasthaus Zur Schmied'n	Seniorenbund
Fr	21.04.	14:00	Frühjahrestreff	Taverne zum Griechen	Seniorenbund
Sa	22.04.		Konzertwertung	Micheldorf Freizeithof	Musikverein
Sa	22.04.	07:00	Wanderung Rodatal - Grünburger Hütte - Leonsteinerhof	Dorfplatz	Sportunion
Sa	22.04.	20:00	ÖVP - Ball	Hailife	ÖVP Nußbach
So	23.04.		Kirtag	Nußbach	Gemeinde
Mo	24.04.		Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Mi	26.04.	08:30	Kirschblütenwanderung in Scharten	Dorfplatz	Seniorenbund
Do	27.04.	17:00	Knittelwerfen	Wimberg, Fam. Wasserbauer	Seniorenbund
Sa	29.04.	09:00	Siedlervereinstag	Parkplatz Sportzentrum	Siedlerverein
So	30.04.	18:00	Maibaum aufstellen	Dorfplatz	Gemeinde

## Maí

Tag	Datum	Zeit	Titel	Ort	Veranstalter/Kontakt
Mo	01.05.	08:00	Maiprozession/ Messe/ Frühschoppen	Kirchenplatz	Pfarrde, Wimberger Dorfgeinschaft
Mi	03.05.	10:00	Radtour: Pettenbach-Schauersberg	Dorfplatz	Seniorenbund
Do	04.05.		Schulfreier Tag		
Do	04.05.	14:00	Kegeln	Dorfstub'n Inzersdorf	Pensionistenverband
Fr	05.05.		Rote Tonne - Entleerung	Gemeinde	Gemeinde
Sa	06.05.	07:00	Waidhofen - St. Leonhard - Gresten "Weg 04"	Dorfplatz	Sportunion
Sa	06.05.	18:45	Florianimesse	Pfarrkirche	Freiwillige Feuerwehr
So	07.05.		Eröffnungs-Frühschoppen	Gasthaus Zur Schmied'n	Kammerhuber Claudia
Mo	08.05.		Abfallabfuhr 4-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Mo	08.05.		Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Mo	08.05.	08:00	Sprechtag	Seniorenzentrum Kirchdorf an der Krens	Seniorenbund
Mi	10.05.	19:00	Maíandacht in Wimberg	Dorfplatz	Katholische Frauenbewegung
Do	11.05.	17:00	Knittelwerfen	Wimberg, Fam. Wasserbauer	Seniorenbund
Do	11.05.	19:00	Tarock	Gasthaus Zur Schmied'n	Seniorenbund
Fr	12.05.	10:00	Muttertagsfeier mit Jahreshauptversammlung	Landgasthof Feichthub	Seniorenbund
Sa	13.05.		Muttertagsfeier		Pensionistenverband
Sa	13.05.	07:00	Klaus - Hinterstoder "Weg 09"	Dorfplatz	Sportunion
Sa	13.05.	14:00	Narzissenwanderung in Scharnstein	Dorfplatz	Katholische Frauenbewegung
Sa	13.05.	17:00	Familienkonzert zum Muttertag	Theatersaal, Stift Kremsmünster	LMS Kremsmünster
So	14.05.	10:00	Gastgarteneröffnung mit Bieranstich	Jausenstation Weiss'n am Sattel	Baumgartner Martin und Birgit
Mi	17.05.	08:00	Wallfahrt nach Maria Kirchentäl bei Lofer	Dorfplatz	Seniorenbund
Mi	17.05.	08:30	Wanderung auf den Grillparz	Dorfplatz	Seniorenbund
So	21.05.		Gospelchor	Landgasthof Feichthub	Landgasthof Feichthub
Mo	22.05.		Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Gemeinde	Gemeinde
Mo	22.05.	08:00	Sprechtag	Seniorenzentrum Kirchdorf an der Krens	Seniorenbund
Mi	24.05.		Kegel - Bezirksmeisterschaften	Freizeitpark Micheldorf	Seniorenbund
Fr	26.05.		schulautonomer Tag	VS Nußbach	
Fr	26.05.	07:00	Christkindl - Maria Neustift "Weg 06"	Dorfplatz	Sportunion
So	28.05.		Frühschoppen und Pumpensegnung	Pfarrkirche und Feuerwehrhaus	Freiwillige Feuerwehr

# Maibaumaufstellen am Sonntag, 30. April



## um 15 Uhr Dorfplatz Nußbach

Die Landjugend sorgt für das leibliche Wohl und für die kleinen Besucher gibt es ein Kinderprogramm!

Auf Ihren Besuch freuen sich:

- Freiwillige Feuerwehr,
- Musikkapelle,
- Landjugend
- und die Gemeinde mit Bgm. Gerhard Gebeshuber

